

Ablauf der Nachbesprechung nach einem UB

(Stand Jan.2024)



Ziel und Zweck eines Unterrichtsbesuchs ist die Förderung der individuellen Weiterentwicklung der LiV im Ausbildungsprozess und nicht die Optimierung einer Einzelstunde.

Um allen Beteiligten einen verlässlichen Rahmen für die Erörterung nach einem UB zu bieten, haben sich die Gremien des Studienseminars Hanau auf folgenden Ablauf geeinigt, von dem nur in begründeten Einzelfällen abgewichen werden soll.

1. Vorbereitung

- Nach der Unterrichtsstunde erhält jede LiV eine Vorbereitungszeit von ca. 10 Minuten, um sich in Ruhe auf die Nachbesprechung vorzubereiten. Hierfür sollte sie im Vorfeld für einen geeigneten Raum gesorgt haben.
- Die LiV notiert 3 - 4 Fragen an die Stunde auf Reflexionskarten. Unterstützende Maßnahmen im Formulieren von Fragen an die Stunde und zur individuellen Stärkung der Reflexionskompetenz werden im Einführungssemester und zum 1. Unterrichtsbesuch im 1. Hauptsemester angeboten.
- Zu Beginn der gemeinsamen Besprechung erinnert die Ausbilder*in kurz alle Beteiligten an den Ablauf des Gesprächs, um Klarheit über die Vorgehensweise und Intention herzustellen.

2. Reflexion und Vertiefung

- Die LiV hat nun rund 7-10 Minuten Zeit, den geplanten und durchgeführten Unterricht eigenständig zu reflektieren. Gliederung und Schwerpunkte dieser Reflexion kann sie frei wählen. Sie sollte diese allerdings zu Beginn kurz vorstellen. Die LiV hat hier die Möglichkeit, ausgewählte Arbeitsergebnisse der SuS aus dem Unterricht zur Veranschaulichung heranzuziehen.
- Die Fragen an die Stunde werden strukturiert und gemeinsam erörtert. Weitere Fragen an die Stunde können von allen Beteiligten ergänzt werden.
- Dabei werden Bezüge zur schriftlichen Unterrichtsvorbereitung und zur eigenständigen Reflexion hergestellt.

Vorbereitung	Vorbereitungszeit der LiV (10')	
	3-4 Fragen an die Stunde auf Reflexionskarten	
	Fachliche Kompetenz	Überfachliche Kompetenz
	Struktur und Lernklima	Umgang mit Heterogenität und Diversität
Reflexion und Vertiefung	Eigenständige Reflexion der LiV mit Reflexionskarten (10')	
	Vertiefung anhand der gewählten Fragen und Ergänzungen	
Bewertung	Feedback und Begründung der Bewertung	

3. Bewertung

- Nach der Besprechung erhält die LiV ein Feedback zur Planung, Durchführung und zur eigenständigen Reflexion.
- Die Bewertung wird begründet.
- Die individuelle Zielbildung und der Eintrag ins Portfolio („Dokumentation der Unterrichtsbesuche“) sind Aufgaben der LiV.
- Zu einer stärkenorientierten, pädagogischen Grundhaltung gehört es, dass alle Beteiligten (auch die LiV) in allen Phasen positive Rückmeldung zum Unterricht geben und diesen auch festhalten.

Bei Nachbesprechungen in Bewertungssituationen im Rahmen von Modulsitzungen dürfen andere LiV nicht in die Lage versetzt werden, vor der abgeschlossenen Bewertung Kritik an ihren Mit-LiV üben zu müssen.

Eine Bewertungstendenz oder die endgültige Bewertung wird nur der LiV persönlich mitgeteilt. Nach dem 1. UB wird eine Notenbereich, nach dem 2. UB wird eine Punktzahl genannt.